

Vorlesungsgliederung

Allgemeines Steuerrecht I - Verfassungsrechtliche Grundlagen des Steuerrechts

A. Grundlagen

- I. Der Begriff der Steuer - Abgrenzung von den übrigen öffentlichen Abgaben
- II. Einteilung der Steuern - Steuerarten (Auswahl)
 1. Direkte Steuern und indirekte Steuern
 2. Personal- und Realsteuern
 3. Ertrag- und Substanzsteuern
 4. Generelle und spezielle Steuern
 5. Periodische und nichtperiodische Steuern
- III. Steuerhoheit
 1. Steuergesetzgebungshoheit: Gesetzgebungszuständigkeiten (Art. 105 GG)
 2. Steuerertragshoheit: Ertragsberechtigung und Finanzausgleich (Artt. 106, 107 GG)
 3. Steuerverwaltungshoheit: Verwaltungskompetenzen (Art. 108 GG)
 - a) Die Bundesfinanzverwaltung (Art. 108 Abs. 1 GG)
 - b) Die Landesfinanzverwaltung (Art. 108 Abs. 2 Satz 1 GG)
 - c) Die Verwaltung von Steuern durch die Gemeinden (Art. 108 Abs. 4 Satz 2 GG)
 - d) Verbandskompetenz und Verfahrensrecht

B. Die rechtsstaatliche Grundordnung der Besteuerung

- I. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung von Steuern
- II. Die Wirkkraft der Grundrechte
 1. Gleichheitssatz (Art. 3 Abs. 1 GG)
 2. Eigentumsgarantie (Art. 14 GG)
 3. Berufsfreiheit (Art. 12 GG)
 4. Schutz von Ehe und Familie (Art. 6 Abs. 1 GG)
 5. Allgemeine Handlungsfreiheit (Art. 2 Abs. 1 GG)
- III. Rechtsstaatsprinzip (Art. 20 Abs. 3 GG)
 1. Gesetzmäßigkeit und Tatbestandsmäßigkeit der Besteuerung
 2. Gesetzesbestimmtheit
 3. Rückwirkungsverbot
 4. Analogieverbot
 5. Vertrauensschutz
 6. Überschreitung von Völkervertragsrecht durch innerstaatliches Gesetz („Treaty override“)